



# Tieschener Franziskusbote



<https://tieschen.graz-seckau.at>

14. 9. 2025 – 21. 9. 2025



## Zum Vertiefen



24. Sonntag im Jahreskreis

### 1. Lesung (Num 21,4-9)

In jenen Tagen brachen die Israeliten vom Berg Hor auf und schlugen die Richtung zum Roten Meer ein, um Edom zu umgehen. Das Volk aber verlor auf dem Weg die Geduld, es lehnte sich gegen Gott und gegen Mose auf und sagte: Warum habt ihr uns aus Ägypten heraufgeführt? Etwa damit wir in der Wüste sterben? Es gibt weder Brot noch Wasser und es ekelt uns vor dieser elenden Nahrung.

Da schickte der HERR Feuerschlangen unter das Volk. Sie bissen das Volk und viel Volk aus Israel starb.

Da kam das Volk zu Mose und sagte: Wir haben gesündigt, denn wir haben uns gegen den HERRN und gegen dich aufgelehnt. Bete zum HERRN, dass er uns von den Schlangen befreit! Da betete Mose für das Volk.

Der HERR sprach zu Mose: Mach dir eine Feuerschlange und häng sie an einer Stange auf! Jeder, der gebissen wird, wird am Leben bleiben, wenn er sie ansieht.

Mose machte also eine Schlange aus Kupfer und hängte sie an einer Stange auf. Wenn nun jemand von einer Schlange gebissen wurde und zu der Kupferschlange aufblickte, blieb er am Leben.

### 2. Lesung (Phil 2,6-11)

Christus Jesus war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, Gott gleich zu sein, sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich.

Sein Leben war das eines Menschen; er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz.

Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihr Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt:

„Jesus Christus ist der Herr“ - zur Ehre Gottes, des Vaters.

### Evangelium (Joh 3,13-17)

In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodémus: Niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn. Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat.

Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.

Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird.



### Ein heilsamer Blick

Der neue Heilige Pier Giorgio Frassati war ein begeisterter Bergsteiger. Den Aufstieg zum Gipfel deutete er als Bild für den Weg des Glaubens, der – wenn auch mit Anstrengung und Überwindung – in die Höhen des Menschseins führt.

Auf vielen Berggipfeln steht ein Kreuz, das die Wandernden erwartet und den Höhepunkt der Bergtour markiert. Wer zum Gipfelkreuz aufblickt, wird dies als erhebenden Moment erleben, in dem sich Glücksgefühle einstellen. Es signalisiert: Die Strapazen des Aufstiegs sind nun geschafft. Und als Belohnung wartet oft ein atemberaubendes Bergpanorama.

Das Kreuz, das zentrale Symbol des christlichen Glaubens, ist freilich ein sehr herausforderndes Zeichen. Es ist ein brutales Hinrichtungswerkzeug. Es mutet uns zu, auf die Abgründe des menschlichen Wesens hinzuschauen. Es hält uns das ganze Potenzial an Gewalt und Hass, an Boshaftigkeit und Intriganz, das im Menschen steckt, schonungslos vor Augen.

Jesus verweist auf die Kupferschlange des Mose. Das bewusste Hinschauen auf das, was das Leben vergiftet, bringt Rettung. Der Blick auf das Kreuz ist heilsam.

In der Liebe und Versöhnungsbereitschaft, mit der Jesus die tiefste Erniedrigung trägt, zeigt sich der Gipfel des Menschseins.

**Gedanken zum Evangelium**  
[www.sonntagsblatt.at/einminute](http://www.sonntagsblatt.at/einminute)

Alfred Jokesch

[alfred.jokesch@sonntagsblatt.at](mailto:alfred.jokesch@sonntagsblatt.at)

Die kfb lädt herzlich ein zur  
**FAMILIEN WALLFAHRT**  
 Sa., 27.09.2025 nach Maria Fatima in Trössing  
 • Start: 14:00 Uhr bei der Antoniuskapelle in Trössing

- Eucharistiefeier: 15:00 Uhr mit GR. Pfr. Mathias Trawka, Mitgestaltung durch Kinder & Jugendliche
- Anschließend Agape

Der Wallfahrtsweg ist kinderwagentauglich (ca. 30 min Gehzeit)  
 Wir würden uns sehr freuen, VIELE begrüßen zu dürfen, die ihre Anliegen zur Gottesmutter und dem Hl. Aloisius (Schutzpatron der Jugend) bringen möchten.

LPZ BAD RADKERSBURG  
 Steiermärkische  
 Krankenanstalten **HELP**

**INFORMATIONSTAG**

**TAG DER DEMENZ**  
 "GEMEINSAM - nicht einsam"

im Landespflegezentrum  
 Bad Radkersburg

25. September 2025 • ab 11:00 Uhr • LPZ Bad Radkersburg

**E I N L A D U N G**

SEELSORGERAUM SONNENLAND SÜDOST  
 Caritas needs Hospiz Steiermark

**P R O G R A M M**

**"GEMEINSAM - nicht einsam"**

11:00 Uhr Einlass

11:30 Uhr Begrüßung

**Vorträge**

**Demenz - mehr als nur Vergessen**  
 Mag. Peter Rosegger, MBA

**Validation - Menschen mit Demenz verstehen und begleiten**  
 Alexandra Kaiser

**Das biblische Spiel - heilende Wirkung der Botschaft**  
 Maria Pieberl-Hatz

Impressum: Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 40 Stück; Datenschutzhinweis:  
[www.bischofs-konferenz.at/datenschutz](http://www.bischofs-konferenz.at/datenschutz)

KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK

Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten als Newsletter - einfach draufflicken oder QR-Code scannen:  
<https://tieschen.graz-seckau.at/pfarre/6524/franziskusbote/franziskusbote>

# AUS DER PFARRKANZLEI

## Gottesdienste vom 14. 9. 2025 – 21. 9. 2025

### Sonntag, 14. September:

Kreuzerhöhung - 24. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr: Rosenkranzgebet;

**10.00 Uhr: Kreuzerhöhungsfest (wegen der Wetterprognose) in der Pfarrkirche Tieschen - Hl.**

**Messe mit Pater Terentius** - für † Ottilie Gienhart; für † Juliana Käfer; für † Leopoldine (JHM) und † Eduard Pachler (JHM); für † Horst Müller (Freundschaft); für † Johanna und † Anton Krammer; für † Anton Gangl und † Angehörige und † Franz Prisching und † Angehörige; für † Eltern Maria und Alois Sampel; für † Eltern und Großeltern Erna und Alois Neumeister sowie Maria und Anton Stessel und alle Hausverstorbene; **musikalisch mitgestaltet von Mike & Edi;**

**10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier** in der Pfarrkirche Straden;

### Montag, 15. September:

18.30 Uhr: Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Kirche;

### Donnerstag, 18. September:

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

18.30 Uhr: **Dorfmesse in der Pfarrkirche - Hl. Messe** für † Maria (JHM) und † Josef Schuster (JHM) und mit der Bitte um Gesundheit, Gottes Schutz und Segen für die ganze Familie;

19.00 Uhr: **Sitzung des Pfarrgemeinderates** im Pfarrsaal in Tieschen;

### Freitag, 19. September:

17.00 Uhr: **Anbetungsstunde;**

### Samstag, 20. September:

**19.00 Uhr: Hl. Messe** in der Pfarrkirche in Straden;

### Sonntag, 21. September:

25. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet für † Berthold Pock;

**08.30 Uhr: Krankensonntag - Hl. Messe mit Krankensalbung** - für † Berthold Pock (Nachbarschaft); für † Johanna Leopold zum Andenken an ihren 100. Geburtstag; für † Maximilian Palz; für † Maria und † Alfred Glauning; **musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Tieschen;**

**10.00 Uhr: Hl. Messe mit Krankensalbung** in der Pfarrkirche Straden;

**11.45 Uhr: Wort-Gottes-Feier** in Krusdorf – 45 Jahre Buschenschank Lackner;

**15.00 Uhr: Trauungsgottesdienst** Melanie Rinner & Christian Feutl mit Pfarrer Mag. Thomas Babski;

### Ewiges Licht

vom 14. 9. 2025 – 21. 9. 2025:

für † Anton Gangl und † Angehörige und † Franz Prisching und † Angehörige; für † Leopoldine und † Eduard Pachler; für † Maria und † Josef Schuster; für † Eltern und Großeltern Erna und Alois Neumeister sowie Maria und Anton Stessel und alle Hausverstorbene;



### Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

**Dienstag** Kanzleistunden von 9.00 – 11.00 Uhr

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe; 8355 Tieschen 13;

Mail: [tieschen@graz-seckau.at](mailto:tieschen@graz-seckau.at)

### Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes Lang steht nach telefonischer Vereinbarung für ein Gespräch zur Verfügung.

### Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes Lang, 0676-8742-6610

Pfarrsekretär Josef Lackner, 0664-9929258

Wirtschaftsrat Franz Treichler, 0676-8742-6524

**Pfarrkanzlei: 03475-30820;**